
Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:
Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I.Research unter MiFID II“

12.03.2019 – GBC Managementinterview mit Marin Marinov, CEO der Coreo AG

Unternehmen: Coreo AG^{*4,5a,5b,6a,11}

ISIN: DE000A0B9VV6

Analyst: Cosmin Filker

Datum (Uhrzeit) Fertigstellung: 12.03.2019 (9:27 Uhr)

Datum (Uhrzeit) erste Weitergabe: 12.03.2019 (14:30 Uhr)

**Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5*

Seit 2016 liegt der Fokus der Coreo AG auf den Aufbau eines Gewerbe- und Wohnimmobilienportfolios in den noch potenzialträchtigen B- und C-Lagen. Seit Mai 2017 hat die Gesellschaft bereits fünf Immobilieninvestments mit einem Gesamtkaufpreis in Höhe von 39,43 Mio. € getätigt und war damit in der Lage, innerhalb kurzer Zeit ein umfangreiches Portfolio aufzubauen. Ende 2018 hat die Coreo AG eine Kapitalerhöhung durchgeführt, um den weiteren Ausbau des Immobilienportfolios voranzutreiben. Von dem geplanten Bruttoemissionserlös in Höhe von 16,0 Mio. € wurde ein Erlös in Höhe von 10,5 Mio. € erreicht. GBC-Analyst Cosmin Filker hat mit dem Vorstandsvorsitzenden Marin N. Marinov über die jüngste Entwicklung und Ziele der Gesellschaft gesprochen.

GBC AG: Herr Marinov, im Rahmen der im Dezember 2018 durchgeführten Kapitalerhöhung hat die Coreo einen Emissionserlös in Höhe von 10,5 Mio. € von ursprünglich geplanten 16,0 Mio. € erreicht. Wie zufrieden sind Sie mit dem Verlauf der Kapitalmaßnahme?

Marin N. Marinov: Überaus zufrieden. Und ja, als wir mit den Vorbereitungen im Sommer begannen, war die interne Zielstellung selbstverständlich, das maximale Volumen von 10 Mio. Aktien zu platzieren. Aber im Gegensatz zu anderen Unternehmen haben wir uns nicht hinter dem denkbar schwierigen Marktumfeld Ende des vergangenen Jahres versteckt, sondern haben die Kapitalerhöhung trotzdem durchgezogen, erfolgreich durchgezogen. Denn bitte vergessen Sie nicht, für niedrig kapitalisierte Unternehmen ist es in turbulenten Zeiten ganz besonders schwierig neues Kapital einzuwerben, und erst Recht kurz vor Weihnachten. Kurzum, Marktumfeld, Marktkapitalisierung, Volumen der Kapitalmaßnahme sowie Zeitpunkt wirkten belastend. Unter diesen Umständen ist das erzielte Emissionsvolumen von über 10 Mio. Euro, das im Übrigen etwa 2/3 der Market-Cap vor der Kapitalerhöhung entspricht, ein voller Erfolg.

GBC AG: Welches Investitionsvolumen können Sie mit dem erreichten Emissionserlös stemmen und gibt es bereits konkrete Kaufplanungen?

Marin N. Marinov: Da wir die budgetierten Investitionen (CapEx) in unseren Bestand bereits vor der Kapitalerhöhung vollständig finanziert hatten, steht der gesamte Nettoemissionserlös für Zukäufe zur Verfügung. Hinzu kommen der bisher noch nicht investierte Teil der Optionsanleihe von rund 2 Mio. Euro sowie liquide Mittel. Alles in allem reden wir damit von einem Eigenkapital in Höhe von rund 14 Mio. Euro. Je nach Art der Immobilie sind wir damit in der Lage, ein Ankaufsvolumen von 30-40 Mio. Euro zu stemmen. Denn für die Finanzierung eines Objekts ohne nennenswerte Mieteinnahmen –

wie z.B. das von uns erworbene Hydra Portfolio - wird ein spürbar höherer Eigenkapitalanteil gefordert als im Falle einer gut vermieteten Wohnanlage.

Wir sind immer dabei interessante Objekte und Portfolien zu prüfen. Dabei bleiben wir unserer Strategie treu und schlagen nur dann zu, wenn wir wirklich nachhaltig von einer Immobilie, einem Portfolio und dem jeweiligen Mehrwert für die Coreo AG überzeugt sind. Denn einen Euro kann man bekanntlich nur einmal ausgeben. Aktuell haben wir sowohl einige Gewerbeobjekte als auch ein Wohnungsportfolio im engeren Fokus.

GBC AG: Der Begriff „wertschaffende Wachstumsstrategie“ steht plakativ für die Unternehmensstrategie der Coreo AG. Können Sie dies anhand eines Projektes erläutern?

Marin N. Marinov: Gern! Nehmen wir das Beispiel Göttingen. Hier haben wir 432 Wohnungen, die sich auf 12 Gebäude verteilen, im Wege eines Gesellschaftskaufs übernommen. Unsere strategische Zielstellung sieht vor, dass wir uns auf der einen Seite von 7 Gebäuden trennen, während wir die verbleibenden Objekte auf der anderen Seite mit zum Teil erheblichen Kapitaleinsatz aufwerten und repositionieren und so für die langfristige Bestandshaltung entwickeln.

GBC AG: Welche Weiterentwicklungspotenziale liegen beim aktuellen Immobilienportfolio vor?

Marin N. Marinov: Von unseren 5 Objekten bzw. Portfolien weisen die 100 Wohnungen in Bad Köstritz als auch die Gewerbeimmobilie in Bruchsal kein nennenswertes Weiterentwicklungspotential auf. Anders sieht es bei den Immobilien in Mannheim und Göttingen sowie dem Hydra Portfolio aus. Hier sehen wir erhebliche Potenziale.

Beginnen wir mit Mannheim. Ein schon aufgrund seiner Dimension sehr besonderes Grundstück. Parallel zum Hafenbecken gelegen, ca. 1,5 Kilometer lang mit einer Tiefe von weniger als 25 Metern, teilweise unbebaut, teilweise mit unterschiedlichen Hallen bestanden. Hier wollen wir noch im ersten Halbjahr etwa 50% des Grundstücks an verschiedene Interessenten verkaufen. In der Folge würde unsere Kapitalbindung um ca. 85% sinken während unsere Mieteinnahmen nur um etwa 55% abnehmen würden. Oder anders herum ausgedrückt. Für 15% des ursprünglichen Kaufpreises verbleiben ca. 50% der Grundstücksfläche im Eigentum der Coreo, die ca. 45% der bisherigen Mieteinnahmen generieren.

Wie bereits ausgeführt, werden wir unseren Bestand in Göttingen nicht nur arrondieren, sondern durch Investitionen von über 7 Mio. Euro deutlich aufwerten. Auf Basis der erwarteten, jährlichen Zielmiets in Höhe von 1,4 Mio. Euro und eines angenommenen Multiplikators von 16 errechnet sich ein Zuschreibungspotential von über 4 Mio. Euro. Angemerkt sei an dieser Stelle noch, dass wir in Göttingen für vergleichbare Portfolien im vergangenen Jahr Faktoren von über 20 gesehen haben.

Anders als in Mannheim und Göttingen erzielen wir mit dem Hydra Portfolio faktisch keine laufenden Mieteinnahmen. Dennoch oder auch gerade deshalb weist es ein hohes Wertsteigerungspotential. Neben Erlösen von gut 8 Mio. Euro, die wir durch den planmäßigen Weiterverkauf der Standorte Trier, Marburg und Flensburg bereits erzielt haben resp. mit Weiterverkauf der Objekte in Bielefeld, Werdohl und Viersen noch realisieren werden, erwarten wir für die in den langfristigen Bestand übernommenen Gebäude in Darmstadt, Frankfurt, Gießen, Hanau, Kiel und Wetzlar nach Abschluss der notwendigen Investitionen von ca. 5,5 Mio. Euro jährliche Mieteinnahmen in Höhe von 1,5 Mio. Euro. Die Gesamtrechnung ist am Ende abhängig von dem Faktor, den die Bewerter für die vermieteten Objekte ermitteln. Ein konservativer Faktor von 16 würde einem Wertansatz

von 24 Mio. Euro entsprechen. Dem stehen der Kaufpreis in Höhe von 22 Mio. Euro zuzüglich der genannten Investitionen von 5,5 Mio. abzüglich der Verkaufserlöse von 8 Mio. Euro gegenüber. Mit jedem von 16 nach oben oder unten abweichenden Faktorpunkt erhöht bzw. reduziert sich das Bewertungsergebnis um 1,5 Mio. Euro.

GBC AG: Welche Kriterien hinsichtlich Entwicklungspotenzial, Mietrendite, Leerstand etc. setzen Sie bei den Neuinvestments an?

Marin N. Marinov: Wie Sie wissen, sind wir auf das sogenannte Value Add Segment fokussiert. Wenn Sie so wollen, kaufen wir uns also Arbeit an Immobilien ein und keine sicheren Cash Flows aus Immobilien. Unsere Arbeit besteht darin, genau das zu ändern bzw. zu erreichen – stabile, nachhaltige Mieteinnahmen. Daher sind fest definierte Ankaufparameter wie Mietrendite oder Leerstand nicht zwingend geeignet. Denken Sie nur an das Hydra Portfolio, dass faktisch non yielding war oder auf der anderen Seite an Göttingen mit einer Mietrendite von gut 12 %. So verschieden die beiden Portfoliopprofile sind, so unterschiedlich fallen die Finanzierungsstruktur und -kosten aus. Allein deswegen wären einheitliche Ankaufparameter wenig zielführend. Zudem investieren wir sowohl in Wohn- als auch in Gewerbeimmobilien. Und das grundsätzlich deutschlandweit.

Von den vielen Angeboten, die wir täglich erhalten, fällt ein großer Teil sofort durchs Raster, da Sie entweder nicht zu unserer Strategie passen oder aus unserer Sicht kein ausreichendes Wertsteigerungspotential für die durchzuführenden Maßnahmen aufweisen. Die aussichtsreichen Angebote prüfen wir sehr individuell, fallspezifisch. Wenn wir dabei für die jeweilige Immobilie eine aussichtsreiche Entwicklungsperspektive entwickeln können, dann wollen wir zum Abschluss kommen.

GBC AG: Herr Marinov, wo sehen Sie die Coreo AG in den nächsten fünf Jahren?

Marin N. Marinov: Unser erklärtes Ziel (für den genannten Zeitraum) in Bezug auf harte Zahlen ist der Aufbau eines Immobilienportfolios mit einem Volumen von 400-500 Mio. Euro. Wobei uns Qualität/Rendite vor Portfoliovolumen/Umsatzwachstum geht. Was die noch junge Marke Coreo angeht, so wollen wir diese zu einer etablierten Größe entwickeln.

GBC AG: Herr Marinov, vielen Dank für das Interview.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter

Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10\%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10\%$ und $< + 10\%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10\%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (4,5a,5b,6a,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.

- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
- (10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.
- (11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)
- (12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), stellvertr. Chefanalyst
Marcel Goldmann, M.Sc., Finanzanalyst

Sonstige an dieser Studie beteiligte Person:

Manuel Hölzle, Dipl. Kaufmann, Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de